



MUSIKVEREIN
MARCHTRENK

Ausgabe 2025

TONART

Das Magazin des Musikvereins Marchtrenk

<http://www.mv-marchtrenk.at>



BALL DES
MUSIKVEREINS

INHALT

Editorial	2
Unser Kapellmeister	3
Wertungen	3
Ball des Musikvereins	4
Muttertags -Countdown	5
Wege zu Bruckner	5
Herbstkonzert	6
Stadtgrandprix	6
Musiausflug	7
Grillfest	7
Maiausrückungen	8
50 Jahre Rotes Kreuz	9
Linz erklingt	9
Blasmusiksonntag	9
Unsere Jugend	10/11
Events	12

Impressum

Herausgeber:
Musikverein Marchtrenk
Tonstraße 1, 4614 Marchtrenk
obmann@mv-marchtrenk.at

Obmann:
Kevin Lindlbauer

Redaktion:
Karina Leibetseder, Rita Hubmer

Layout/Gestaltung:
s-worx Werbeagentur e.U.
www.s-worx.com

Fotos:
vereinsintern, Blasmusikverband

Februar 2025

Editorial



Obmann Kevin Lindlbauer

Liebe Freundinnen und Freunde des Musikvereins. Liebe MusikerInnen!

Nach etwas längerer Pause möchten wir euch in dieser Tonart Ausgabe über das abgelaufene Jahr 2024 informieren und einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2025 geben. Seit der Generalversammlung am 4. Oktober 2024 bekleide ich nun das Amt

des Obmanns des Musikvereins Marchtrenk. Daher möchte ich mich kurz vorstellen: Mein Name ist Kevin Lindlbauer. Ich bin 34 Jahre alt. Bis Juni 2024 war ich hauptsächlich im Fußball aktiv. Die letzten knapp fünf Jahre habe ich als Nachwuchstrainer verbracht. Obwohl mir diese Aufgabe unheimlich viel Spaß gemacht hat, freue ich mich nun auf meine

Ein großes Danke an Alex!

Der Musikverein möchte sich ganz herzlich bei Alexander Krumenacker, der den Obmann auf eigenen Wunsch zurücklegte, für seinen unermüdlichen Einsatz bedanken. Du warst in den letzten sie-

ben Jahren mit unglaublichem Engagement und Herzblut dabei. Trotz Beruf und Familie hast du immer alles für den Verein gegeben. Persönlich möchte ich mich nochmal für dein Vertrauen in mich

neue Tätigkeit als Obmann. Im Rahmen der Generalversammlung wurde das neue Vorstandsteam einstimmig gewählt. Wir als Vorstand möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Persönlich möchte ich mich noch bei allen MusikerInnen bedanken, die sich für die Mitarbeit im Vorstand bereit erklärt haben und gemeinsam mit mir die Zukunft gestalten möchten. Ehrenamtliche Arbeit ist in der heutigen, stressigen Zeit nicht mehr selbstverständlich und daher weiß ich das sehr zu schätzen. Zusätzlich haben wir seit etwas mehr als einem Jahr mit Hans Wadauer einen neuen Kapellmeister beim Blasorchester. Wir blicken somit in eine spannende Zukunft mit ein paar neuen Gesichtern.

bedanken deine Fußstapfen zu füllen. Ich freue mich, auch weiterhin auf deine Unterstützung zählen zu dürfen. Dein Einsatz kann für alle ein Vorbild sein.

Neuer Kapellmeister im Blasorchester



Hans Wadauer

Hans Wadauer ist studierter Musiker (Mag. Artium Konzertfach Horn) und seit 2004 Direktor und Hornlehrer an den Landesmusikschulen Günskirchen & Pichl. Nach Studien- und Berufsjahren als freier Orchesterhornist in Wien und seiner wiederentdeckten Freude an der Blasmusik bei der Militärmusik Burgenland war Hans Wadauer von 1999 – 2019 Kapellmeister des Musikvereins Sipbachzell. 2022 und 2023 betreute er als Kapellmeister den MV Offenhausen und seit Herbst 2023 leitet Hans Wadauer das Blasorchester des MV Marchtrenk. Als Kultur-

gestaltet Wadauer die Programme der Günskirchner Kultursaison sowie der Fischlhamer Schlosskonzerte im Schloss Bernau. 2020 und 2021 war Hans Wadauer als Kulturmanager bei der Stadt Wels tätig. Darüber hinaus ist er Mitglied im Kultur- und Förderbeirat seiner Heimatstadt Wels und als Hornist aktives Mitglied im Wiener Johann Strauss Orchester, im Ensemble Sonare Linz, bei der Hausruck-Philharmonie, und im OÖ-Mozartensemble. Hans Wadauer lebt mit seiner Frau Ines und den Töchtern Viktoria und Katharina in seiner Geburtsstadt Wels.

Wertungen

Am 14. Juni 2024 trat das Blasorchester im Rahmen des Bezirksmusikfestes zur Marschwertung in Buchkirchen an und marschierte in der Leistungsstufe D zu einem „sehr guten Erfolg“.

Nach 10-jähriger Pause nahm das Blasorchester wieder an einer Konzertwertung teil. Mit zwei Pflichtstücken und einem Wahlstück wurde am 23. November 2024 im Salzhof Freistadt in der Stufe C eine Goldmedaille erspielt.



Konzertwertung Freistadt (Foto: OÖ Blasmusikverband)

Ankündigungen

Das Blasorchester lädt am 29. März 2025 und 30. März 2025 gemeinsam mit dem Marchtrenker Musical-Verein MUVE zu einem fulminanten Musical-Konzert in den Kulturraum Trenk.S.

Das Klassik Spektakel „Oper in the City“ mit dem Sinfonieorchester am Marchtrenker Stadtplatz findet am 28. Juni 2025 statt.



Wir suchen dich!

Ab Herbst 2025 starten wir unser Jugendorchester, den Marchtrenker Klanghaufen, und suchen talentierte NachwuchsmusikerInnen. Wenn du schon mindestens 7-2 Jahre an der Musikschule ein Blasinstrument oder Schlagwerk gelernt hast, dann bist du bei uns genau richtig.

Genauere Informationen folgen noch. Bei Interesse kannst du dich auch einfach bei unserer Jugendreferentin Petra Hubmer unter der E-Mail-Adresse jugend@mv-marchtrenk.at melden. Wir freuen uns aufs gemeinsame Musizieren und Spaß haben.



alle 2 Jahre

BALL DES MUSIKVEREINS 2024

Mit „Hereinspaziert“ – gespielt vom Salonorchester des Musikvereins – begann der 10. Musikball des Musikvereins Marchtrenk am 27. Jänner 2024 im Kulturraum Trenk.S. Zahlreiche Balltäger aus nah und fern genossen einen kurzweiligen Abend. Auch die lokale Politik

gab sich ein Stelldichein: Bürgermeister Paul Mahr, Kulturstadträtin und Vizebürgermeisterin LAbg. Heidi Strauss, Vizebürgermeister LAbg. Ing Michael Fischer und viele mehr. Nach einer klassischen Quadrille, getanzt von den MusikerInnen, folgten rauschende Walzer-

klänge und mehr vom Salonorchester und ein flotteres Programm von „Simply the Best“ bis „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“ von der Big Band. Das Highlight war die großartige Mitternachteinlage des Marchtrenker Musicalvereins MUVE. Mit dem Titel ihrer

Schlussperformance „This is the Greatest Show“ hatten sie wahrlich recht! Auch beim beliebten Schätzspiel mit tollen Preisen, in der Weinbar und der Cocktailbar herrschten Spaß und gute Laune.



Muttertags-Countdown

am 12. Mai im Pfarrsaal

Großen Anklang fand am Vorabend des Muttertags ein Countdown mit dem Blasorchester, der mit der musikalischen Gestaltung der Vorabendmesse begann, mit einem Konzert im Pfarrsaal weitergeführt wurde und mit einer Party,

die bis zum Muttertag dauerte, endete. Mit Standing Ovations bedankte sich das Publikum beim Blasorchester des Musikvereins Marchtrenk für ein flottes, abwechslungsreiches Konzert. Mit Stücken wie

dem Carmen-Marsch, einem Medley von Udo Jürgens oder den Greatest Hits von Bruce Springsteen wusste Kapellmeister Johann Wadauer die vielen Konzertbesucher zu begeistern. Ob beim gemütlichen

Ausklang mit Speis und Trank oder nebenan bei der Party in der Cocktailbar - es wurde bis weit in den Muttertag hinein gefeiert.



Wege zu Bruckner

Konzert des Sinfonieorchesters in der Alten Kirche

Am 28. April 2024 durfte das Sinfonieorchester Marchtrenk unter der Leitung von Markus Springer wieder bei der herausragenden Konzertreihe „Kulturraum Alte Kirche“ mitwirken. Anlässlich des 200. Geburtstages von Anton Bruckner zeichnete Markus Springer in den Programmpunkten den musikalischen Werdegang Anton Bruckners zum Kirchenmusiker nach. Besondere Aufmerksamkeit wurde dabei auch dem Firmpaten und Lehrmeister Bruckners, Johann Baptist Weiß, der in Horsching wirkte, geschenkt. Er unterrichtete den 11-jährigen Bruckner im Orgel- und Basso Con-

tinuo-Spiel. Weiters wurden auch Kompositionen von W.A. Mozart, Georg Druschetzky, J. Michael Haydn, Ignaz Seyfried und natürlich von Anton Bruckner selbst gespielt bzw. gesungen. Wenn man an Anton Bruckner als Kirchenmusiker denkt, dürfen natürlich auch Orgelwerke, die allerdings aus der Feder von Johann Baptist Weiß stammen, nicht fehlen. Diese wurden von Christoph Radinger hervorragend gespielt. Besonders hervorzuheben ist bei diesem Konzert auch das Mitwirken des Vocalensembles b.choired unter der Leitung von Johann Baumgartner. Dieses Vocalensemble begeistert besonders

durch seine lupenreine Intonation und ausgewogenen Klang. So waren auch Motetten von Bruckner wie das „Locus iste“, das „Pange Lingua“, „Tantum ergo“ oder das selten zu hörende „Vexilla regis“ ein echtes Hörerlebnis. Markus Springer leitete nicht nur das Konzert mu-

sikalisch, sondern führte auch wieder mit interessanten musikhistorischen Ausführungen durch das gesamte Konzertprogramm. Die Veranstaltung war hervorragend besucht und alle Mitwirkenden wurden mit begeistertem Applaus belohnt.



Herbstkonzert

am 17. November im Kulturraum TRENK.S



Das traditionelle Herbstkonzert am Sonntag, den 17. November, im Kulturraum Trenk.S war ein großer Erfolg. Das Sinfonieorchester unter der Leitung von Markus Springer begeisterte das Publikum mit einem Programm, das ganz im Zeichen des großen Jubilars

Anton Bruckner stand. Nachdem beim Auftritt im Rahmen von „Kulturraum Alte Kirche“ Bruckners Weg als Kirchenmusiker beleuchtet wurde, zeigte das Herbstkonzert seine Entwicklung zum Komponisten großer Orchesterwerke. Neben Werken von Bruckner wurden auch Ausschnitte von Werken seiner Vorbilder Beethoven, Wagner und Mendelssohn-Bartholdy gespielt. Ein absoluter Ohrwurm war wohl der berühmteste aller Hochzeitsmärsche von



Mendelssohn. Das Blasorchester unter der Leitung von Kapellmeister Johann Wadauer präsentierte stolz die junge Solistin Lisa Köhrer, die das Publikum auf der Trompete beeindruckte. Lisa lernte Trompete an der Landesmusikschule Marchtrenk, verfeinerte ihr Können bei der Militärmusik OÖ und setzt ihre Ausbildung nun an

der Landesmusikschule Schärding fort. Das abwechslungsreiche Programm mit traditioneller und moderner Blasmusik endete mit Highlights aus dem Musical "Elisabeth". Damit wurde Lust auf das nächste Projekt des Blasorchesters gemacht: Ein Musikkonzert zusammen mit dem Musicalverein MUVE Ende März 2025.



Stadtgrandprix

Am 15. August 2024 haben wir uns beim Marchtrenker Stadtgrandprix wieder von unserer sportlichen Seite gezeigt. Der Wettergott hat es wieder mal etwas zu gut mit den LäuferInnen gemeint und so haben sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei über 30° Grad

durch die Marchtrenker Straßen gequält. Wir waren beim 10-Meilen Staffellauf am Start. Zum Glück musste jeder von uns nur eine Runde laufen, da wir mit 10 LäuferInnen vertreten waren. Wir haben uns sportlich wacker geschlagen, jeder war mit seiner Zeit zufrieden

den und konnte stolz auf sich sein. Dass beim Musikverein der Teamgedanke im Vordergrund steht, war beim gemeinsamen Zieleinlauf aller 10 LäuferInnen zu sehen, bei dem wir unseren Schlussläufer auf den letzten Metern begleitet haben. Besondere Freude haben uns auch unsere sieben MusikerKinder gemacht, die beim „Young & Fun“-Lauf eine großartige Leistung abgeliefert haben. Hervorheben muss man ebenfalls unsere Fans, die

mit Tröten und Glocken für tolle Stimmung am Straßenrand sorgten und die letzten paar Prozente aus uns rausgekitzelt haben. Im Anschluss haben wir uns selbst mit einer Poolparty und dem ein oder anderen Siegergetränk belohnt. Natürlich durfte auch das klassische Knackergrillen nicht fehlen. Man kann festhalten, es war ein rundum gelungener Tag. Vielen Dank an alle Beteiligten.



Musiausflug

Ein Sommerwochenende in Tauplitz mit Altausseer Kiritag

Nach der Anreise per Bus zum Quartier in Tauplitz machten wir uns auf den Weg Richtung Wasserfall. Das eiskalte Wasser bot eine angenehme Erfrischung an diesem sehr heißen Tag. Bis auf ein paar Abtrünnige gingen die Wanderer zum Wochenendhaus unseres (Alt-)Obmanns Alex und weiter zur Pfannerhütte. Hier trafen wieder alle zusammen. Ein Dämmerstopp auf der Terrasse begeisterte die Gäste und den Wirten gleichermaßen. Nur Kapellmeister

Hans war nicht ganz so angetan (okay, war vielleicht auch berechtigt). Die Spielerei wurde mit sensationellen Ripperln und Kasnocken belohnt. Am Sonntag brachte uns der Bus zum berühmten Altausseer Kiritag. Hier schlenderten wir durch die Straße mit den netten Standln, um danach bei Speis und Trank noch etwas zusammen zu sitzen. Es war ein gemütliches Wochenende an einem der schönsten Plätze unseres Landes.



Grillfest

Das alljährliche Grillfest am Zeugnistag ist der Saisonabschluss des Musikvereins vor der Sommerpause. Denn auch für uns ist der Sommerprobenfreie Zeit. Daher wird davor noch einmal gefeiert. Seit vielen Jahren dürfen wir das Grillfest dankens-

wertweise bei unserem ehemaligen Obmann Rudi Hubmer und seiner Rita im Garten feiern. Gemeinsam mit unseren Familien verbrachten wir auch heuer wieder an einem lauen Sommerabend einen gemütlichen Abend.



Maiausrückungen

Der Mai ist eine intensive Zeit für das Blasorchester des Musikvereins Marchtrenk. Traditionell werden in diesem Monat musikalische Grüße an die Marchtrenker Bevölkerung verteilt. Aufgrund der Größe des Marchtrenker Stadtge-

bereits seit einigen Jahren am 1. Mai aufgeteilt in zwei Gruppen durch das Marchtrenker Stadtgebiet. Und dieses Mal war es bereits das zweite Mal, dass eine der beiden Gruppen die musikalischen Grüße per Traktor überbrachte. Die erste Gruppe startete wie gewohnt um 07:00 Uhr, spielte ein Ständchen für den Bürgermeister und marschierte die traditionelle Route durch das Stadtzentrum bis zur Kriegerfriedhofstraße. Die zweite Gruppe begann in der Siedlung Unterhaid, dann ging es auf dem Traktor weiter nach Kappern, von dort zum Anfischen des Angelsportvereins an die Traun und dann weiter in die Siedlung der Au. Der Traktor machte immer am Ende einer Straße Halt und spielte ein paar Märsche. Der Spaß kam in beiden Gruppen wie immer nicht zu kurz. Am Timing muss die Traktor-

Gruppe allerdings noch etwas arbeiten – sie kamen erst mit zweistündiger Verspätung bei der Endstation an. Zwei Tage später setzten wir die Maigrüße bei den Marchtrenker Geschäften in der Linzer und Welser Straße fort.

Mit dem Platzkonzert in der Schafwiesen am 25. Mai bei Familie Kollmann wurde heuer eine weitere Idee unseres Stabführers erstmals in die Tat umgesetzt. Statt durch die Straßen zu marschieren, spielten wir ein kurzes Konzert für die Siedlungsbewohner. Leider meinte es der Wettergott

bei der Premiere nicht gut mit uns, aber die Idee kam gut an und wird auch 2025 mit mehreren Auflagen fortgesetzt werden. Abschließend heißt es noch Danke zu sagen an unseren Stabführer Harald Leibetseder für die Organisation, an die Familien und Freunden, die uns mit Essen und Getränken versorgen und an unseren Traktorfahrer, der uns so sicher kutscherte. Vielen Dank auch an die Marchtrenker Bevölkerung für die Spenden. Sie helfen uns bei der Finanzierung von Anschaffungen für den Verein. Dankeschön!



biets schaffen wir es einerseits nicht an einem Tag, andererseits auch nicht alle Stadtteile traditionell am 1. Mai mit dem „Weckruf“ zu begrüßen. Unser Stabführer Harald Leibetseder ist aber immer um neue Ideen bemüht. So marschieren wir



50 Jahre Rotes Kreuz

Am 7. Juli 2024 feierte die Rot-Kreuz-Ortsstelle Marchtrenk mit einem Festakt und einem „Tag der offenen Tür“ ihr 50-jähriges Bestehen. Wir durften dabei den Festakt, im Rahmen dessen auch

ein neues Rettungsfahrzeug gesegnet wurde, musikalisch gestalten. Im Anschluss an den Festakt unterhielten wir die zahlreichen Besucher mit einem Frühschoppen.



Linz erklingt

Landesmusikfest 2024

Am 13. Juli 2024 durfte der Musikverein Marchtrenk beim Landesmusikfest "Linz erklingt" mitwirken. Ca. 30 motivierte MusikerInnen, die gemeinsam mit einem Bus in die Landeshauptstadt aufbrachen, freuten sich darauf, mit Kapellmeister Hans Wadauer am Martin-Luther Platz spielen zu dürfen. Es wurde traditionelle Blasmusik, mit Stücken wie "Einzug der Gladiatoren" oder dem "Florentinermarsch"

gespielt. Sogar eine kleine Fangemeinde aus Marchtrenk war an diesem Vormittag nach Linz gekommen. Nachdem unser Programm zu Ende war, hatten wir noch Zeit um anderen Kapellen zuzuhören und uns ein gemeinsames Mittagessen in den Redoutensälen schmecken zu lassen, bevor die gemeinsame Heimreise angetreten wurde.

Die Blasmusik rockt das Volksfest

Der 8. September 2024 wurde von der Welser Messe zum Blasmusiksonntag ausgerufen. Gemeinsam mit den Musikvereinen aus Weißkirchen, Buchkirchen und Steinhaus spielte das Blasorchester am Volksfest auf. Nach einem gemeinsamen Einzug und der Ansprache des Welser Bürgermeisters Andreas Rabl eroberten wir das Autodrom.

Schnell waren LenkerInnen gefunden, die mit den spielenden MusikerInnen ihre Runden drehten. Unser mutiger Kapellmeister platzierte sich in der Mitte, wo er die Gaudi Gott sei Dank heil überstand. Auch die Zähne der MusikerInnen waren dank der vorausschauenden Fahrweise unserer LenkerInnen am Ende noch dort, wo sie hingehörten. Danach wurde das Riesenrad zum Klingeln ge-

bracht. Aus den Gondeln und vom Platz davor erklangen vom Bürgermeister und vom Messedirektor dirigierte Märsche. Dazwischen sorgte ein von den MusikerInnen spontan gespieltes „Trink ma nu a Flascherl“ für Stimmung. Am Nachmittag spielten die teilnehmenden Musikvereine beste Unterhaltungsmusik im Festzelt.



UNSERE JUGEND

Gisela bei der GV1

Gemeinsam mit einer Gruppe MusikerInnen besuchte unser Maskottchen Gisela Anfang Juni die Volksschule 1. Durch den Besuch wollen wir den Musikverein und die Musikschule vorstellen und Interesse am Musizieren wecken. Wir durften uns im gesamten

Turnsaal ausbreiten und dort den dritten Klassen unsere Instrumente vorstellen. Die Kinder hörten gespannt zu, wenn erklärt wurde, wie Töne entstehen. Bei den gemeinsamen Musikstücken „SpongeBob Schwammkopf“ und „Cordula Grün“ sangen sie auch kräftig

mit. Im Anschluss konnten dann alle Instrumente ausprobiert werden. Natürlich war der Andrang beim Schlagzeug besonders groß. Die Kinder und auch LehrerInnen hatten sichtlich Spaß am Ausprobieren und zeigten einiges an Talent. Vom Cello

bis zum Tenorhorn wurde alles getestet, sodass die vier Unterrichtsstunden fast zu schnell vergingen. Ein großes Danke an die Direktorin, die Lehrerinnen und die MusikerInnen, die den tollen Vormittag ermöglicht haben.



Kinderolympiade

Auch 2024 waren wir bei der Kinderolympiade am Stadtfest dabei. Wie die Jahre zuvor, war auch dieser Samstag einer der heißesten Tage. Trotzdem kamen in den zwei Stunden fast 130 Kinder mit einem Stempelpass in der Hand an unserem Stand vorbei. Um einen Stempel zu bekommen, mussten die Kinder gemeinsam marschieren.

Normalerweise zeigt der Stab des Stabführers die Richtung und die Befehle an. Damit es etwas einfacher ist, wurden dieses Mal Tafeln mit Symbolen verwendet. Nach einer kurzen Einführung und dem Ausstatten mit einem Musi-Hut ging es los. Zur Marschmusik marschierten die Kinder Petra hinterher, die mit den Tafeln

die Gruppe leitete. Es wurde gemeinsam nach links und nach rechts gedreht, gestoppt und geklatscht. Von den Kleinen bis zu den Großen hat jeder die Prüfung gemeistert und sich einen Stempel, einen Luftballon und ein Zuckerl verdient. Es hat uns und den Kindern viel Spaß gemacht, darum freuen wir uns schon aufs nächste Mal.



Ferienpassaktion

Am 6. September öffnete das Musikheim wieder seine Türen. Unter dem Motto „Musik macht Spaß“ nahmen wir wie die letzten Jahre an der Ferienpassaktion der Stadtgemeinde teil. 12 Kinder kamen zu uns um Instrumente und den Musikverein kennen zu lernen. Nach einem kurzen Spiel im Sesselkreis kamen die MusikerInnen dazu und stellten ihre Instrumente vor. Die

Kinder mussten sich den Klang gut merken, denn im nächsten Spiel mussten sie erraten, welches Instrument versteckt gespielt wurde. Als alle Instrumente erraten wurden, durften die Kinder selbst von der Trompete bis zum Kontrabass alles ausprobieren. Als kleine Überraschung gab es Klebetattoos in der Form von Instrumenten. Diese waren nicht nur bei den Kin-

dern, sondern auch den MusikerInnen ein Hit. In der zweiten Hälfte des Nachmittags wurde zuerst getanzt. Marion studierte mit den Kindern eine ganze Choreografie ein. Nach anfänglichem Zögern waren dann doch alle mit Begeisterung dabei. Zum Abschluss wurde noch gemalt, Uniformen anprobiert, und eine kleine Kinderdisco veranstaltet. Wir hoffen auch dieses Jahr wieder so viele Kinder begrüßen zu dürfen und mit ihnen ein paar musikalische und lustige Stunden zu verbringen.



EVENTS

MUSICAL MOMENTS MARCHTRENK

SAMSTAG
29. MÄRZ 2025
um 19:30 Uhr

SONNTAG
30. MÄRZ 2025
um 17:00 Uhr



MUSIKVEREIN
MARCHTRENK

MUVE
MUSICALVEREIN MARCHTRENK

KULTURRAUM TRENK.S



Oper in the City

Regina Riel - Sopran
Valentina Kutzarova -
Mezzosopran
Sinfonieorchester des
Musikvereins Marchtrenk
Leitung: Markus Springer

Samstag, 28. Juni 2025
20.00 Uhr, Stadtplatz
Marchtrenk

